

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreicher Roll-on des U-Bootes U17 auf den Flussponton



Nachdem U17 auf dem 30-Achsen SCHEUERLE InterCombi Plattformwagen vor dem Flussponton der Firma Van der Wees positioniert wurde, schob sich der Tieflader samt U-Boot Meter für Meter auf den Ponton. Quelle TMSNHSP



Immer wieder stoppte der Tieflader, um die Ballastierung des Pontons anzupassen, sodass dieser trotz veränderter Last gerade und stabil im Wasser liegt und die 500 Tonnen (150 Tonnen Tieflader und 350 Tonnen U-Boot) Stück für Stück auffahren konnten. Quelle TMSNHSP

Speyer/Sinsheim. **Die Technik Museen Sinsheim Speyer geben bekannt, dass der Roll-on des U-Bootes U17 auf den Ponton heute, am 2. Juli, erfolgreich abgeschlossen wurde. Damit ist ein weiterer Meilenstein des vierwöchigen U17-Transports vom Technik Museum Speyer ins Technik Museum Sinsheim geschafft. Nun stehen noch so manche Sicherungs- und Befestigungsarbeiten an, bevor der Schubverband am Freitag, 5. Juli, über den Rhein Richtung Mannheim startet und eben dort auch das erste Mal auf dem Ponton gedreht wird.**

Der Roll-on verlief reibungslos. Das U-Boot U17, ein Oldtimer von 1973, wurde präzise und sicher auf den Ponton manövriert. Nachdem U17 auf dem 30-Achsen SCHEUERLE InterCombi Plattformwagen vor dem Flussponton der Firma Van der Wees positioniert wurde, schob sich der Tieflader samt U-Boot Meter für Meter auf den Ponton. Immer wieder stoppte der Tieflader, um die Ballastierung des Pontons anzupassen, sodass dieser trotz veränderter Last gerade und stabil im Wasser liegt und die 500 Tonnen (150 Tonnen Tieflader und 350 Tonnen U-Boot) Stück für Stück auffahren konnten. Parallel hatte die Crew der Spedition Kübler GmbH die 240 Räder der 30 Achsen des Tiefladers ständig im Auge und stellte sicher, dass U17 immer in Waage steht. Nach rund drei Stunden war der Roll-on erfolgt und die Beteiligten konnten aufatmen. „Dieser erfolgreiche Roll-on ist das Ergebnis exzellenter Teamarbeit zwischen den erfahrenen Teams der Spedition Kübler GmbH sowie Fischer Kran und Transport GmbH & Co. KG und unserer Werkstattkollegen“, so Projektleiter Michael Einkörn zufrieden. „Hiermit ist der zweite Schritt erledigt und wir freuen uns darauf, das U-Boot in den kommenden Wochen in Richtung Sinsheim zu transportieren.“



Es folgen die Befestigungsarbeiten, um U17 sicher auf dem Rhein und später auf dem Neckar bewegen und vor allem drehen zu können. Auf dem Flussponton geht es zunächst am Freitag, 5. Juli, auf dem Rhein nach Mannheim. Dort wird U17, eine Leihgabe der Wehrtechnischen Studiensammlung des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw), dann zum ersten Mal auf dem Ponton gedreht. Dies ist nötig, um die Neckarbrücken passieren zu können. Der Schubverband erreicht Heidelberg im Laufe des Samstags, 6. Juli, und wird dort bis Montag früh festmachen. Vier Wochen soll die Überführung des U-Bootes insgesamt dauern. Die Timeline des Transportes ist online einsehbar und wird, soweit möglich, von den Verantwortlichen mit Uhrzeiten ergänzt: www.technikmuseum.de/u17/#die-strecke. Interessierte, die nicht live vor Ort dabei sein können, versorgen die Technik Museen Sinsheim Speyer mit einem Livestream und -tracking. Bei besonders interessanten Streckenabschnitten begleitet ein Moderator das Geschehen und spricht unter anderem mit ehemaligen U-Bootfahrern. Die Abfahrt in Richtung Mannheim (5. Juli), die Weiterfahrt nach Heidelberg (6. Juli) sowie die beiden Drehmanöver können live und mit Moderation über die sozialen Medien oder aber unter dem Link www.technikmuseum.de/u17 mitverfolgt werden. (3.115 Zeichen)

Über die Technik Museen Sinsheim Speyer – Technik von Unterwasser bis ins Weltall

Vom gemeinnützigen Verein Auto + Technik Museum Sinsheim e. V. getragen und ganz nach dem Motto „für Fans von Fans“ gehören den Technik Museen Sinsheim Speyer weltweit über 5.000 Mitglieder an. Im Jahr 2023 passierten fast eine Million Menschen die Türen der beiden Einrichtungen. Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch Eintrittsgelder, Spenden sowie Mitgliedsbeiträge der Vereinsmitglieder. Alle Überschüsse werden zur Erhaltung und zum Ausbau der Museen verwendet.

An 365 Tagen im Jahr geöffnet, zeigen die Technik Museen Sinsheim Speyer zusammen auf mehr als 200.000 m² über 6.000 Exponate aus allen Bereichen der Technikgeschichte in einer weltweit einzigartigen Vielfalt. Vom U-Boot bis zum Oldtimer, von der Concorde bis zum Space Shuttle Buran ist alles vertreten. Neben den Dauer- und wechselnden Sonderausstellungen gibt es zahlreiche Fahrzeug- und Clubtreffen sowie Events. Eine wahre Sensation sind die beiden IMAX-Großformat-Kinos. Während in Sinsheim das IMAX 3D Kino – „das schärfste Kino der Welt“ – exklusive Dokumentationen und die neuesten Hollywood-Blockbuster präsentiert, werden im IMAX DOME Kino im Technik Museum Speyer die Filme auf eine gigantische Kuppel projiziert.



4.405 Zeichen | 03.07.2024

Mediabox: <http://media.technik-museum.de/>

Pressekontakt: presse@technik-museum.de